



MASTER-SPEZIALISIERUNG SOZIALE INTERAKTION

In Wirtschaft und Gesellschaft

Koordination:

Eva Jonas

Sozialpsychologie



**PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG**

ZIELE & INHALTE DER SPEZIALISIER.

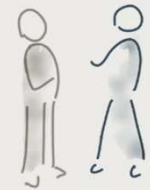
- Auf Theorie-Praxis-Verknüpfung ausgerichtet



Gestaltung sozialer **Interaktion** in unterschiedlichen Kontexten

Verständnis von:

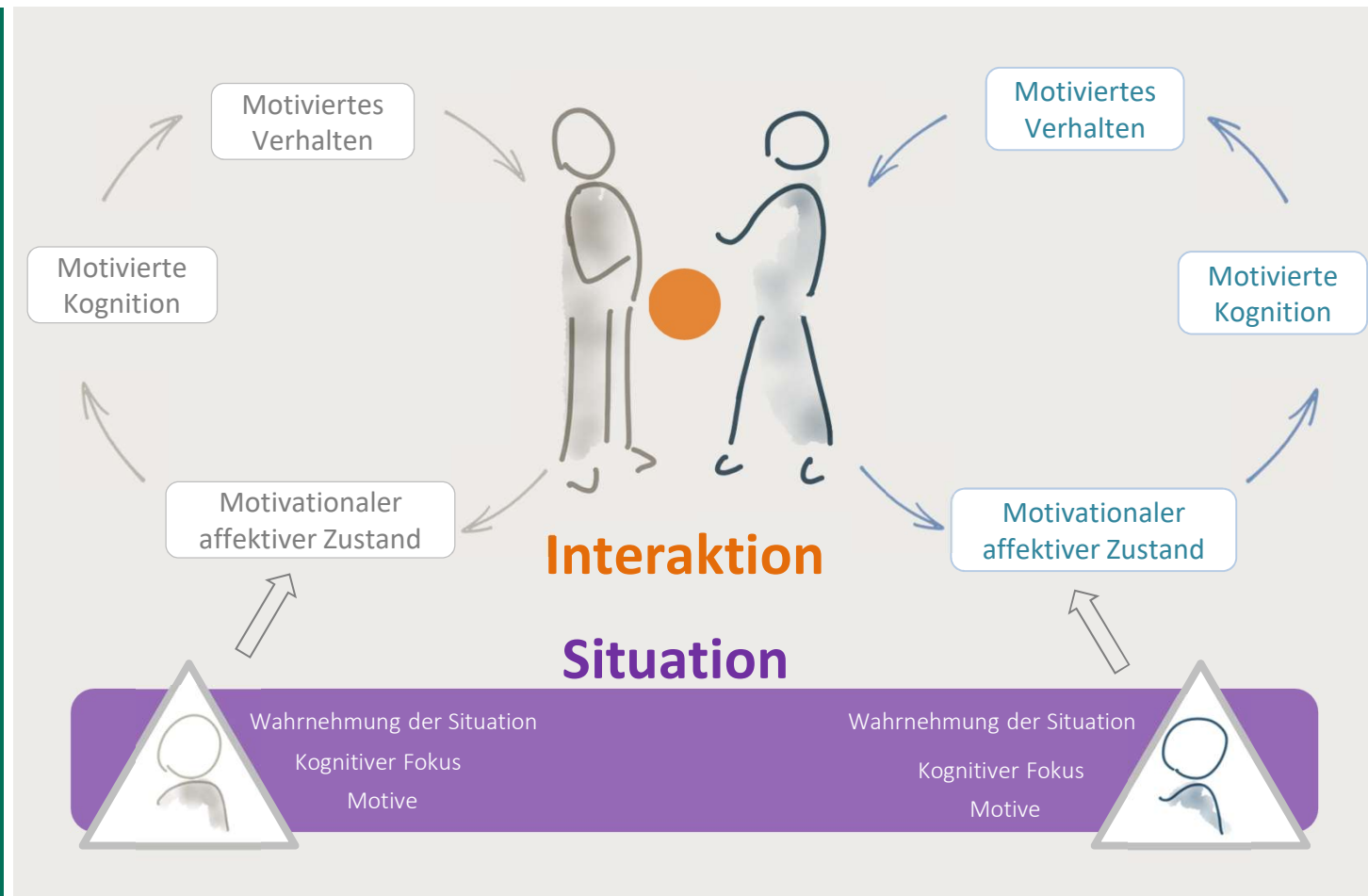
- Interpersonalen Prozessen (z.B. Konflikte, Beratung/Coaching)
- Gruppenprozessen
- organisationalen und gesellschaftlichen Prozesse



VERKNÜPFUNG VON THEORIE & PRAXIS

Rahmenmodell Sozialer Interaktion (Loop- 2-loop)

- Verständnis grundlegender psychologischer Prozesse und Konzepte
- Einordnung verschiedener sozialer Interaktionen in ein allgem. Rahmenmodell



STUDIENPLAN

Modul	Lehrveranstaltung	SSt.	Typ	ECTS	Semester mit ECTS			
					I	II	III	IV
Gebundene Spezialisierung Soziale Interaktion								
Modul 5.1 Theorie-Praxis-Transfer zur Gestaltung sozialer Interaktionen								
Gebundene Spezialisierung Soziale Interaktion: Eingangstest				1	1			
Forschungsorientierte Vertiefung (Empirisches Seminar)		3	SE	6	6			
Transferorientierte Vertiefung (Fall-Seminar)		3	SE	6		6		
Wahlpflicht-LV zu speziellen Themen Sozialer Interaktion: SE/UE/PR/UV		2		4			4	
Zwischensumme Modul 5.1		8		17	7	6	4	0
Modul 5.2 Veränderungsprozesse in Theorie und Praxis								
Veränderungen begleiten: Coaching I		3	SE	5	5			
Veränderungen begleiten: Coaching II		1	SE	2		2		
Wahlpflicht-LV zu speziellen Themen der Beratung: SE/UE/PR/UV		2		4		4		
Zwischensumme Modul 5.2		6		11	5	6	0	0
Summe gebundene Spezialisierung „Soziale Interaktion“		14		28	12	12	4	0

STUDIENPLAN - MODULE DER SPEZIALISIERUNG

Modul 5.2

Veränderungsprozesse in Theorie und Praxis

Veränderungen begleiten: Coaching I

Veränderungen begleiten: Coaching II

Wahlpflicht-LV zu speziellen Themen
der Beratung: SE/UE/PR/UV

11 ECTS

Modul 5.1

Theorie-Praxis-Transfer zur Gestaltung sozialer Interaktionen

Forschungsorientierte Vertiefung (Empirisches Seminar)

Transferorientierte Vertiefung (Fall-Seminar)

Wahlpflicht-LV zu speziellen Themen
Sozialer Interaktion: SE/UE/PR/UV

17 ECTS

MODUL 5.2

Veränderungen
begleiten:

Coaching I & II

*Fachkompetenz,
Sozial- und
Selbstkompetenz*

Kompetenzen erwerben!

Kennen & Wissen

von Coaching-Tools
und -methoden

Anwenden & Erfahrung

Durchführung
strukturierter
Coachingprozesse

Selbstständige Durchführung

und
Weiterentwicklung von
Coaching Konzepten

Spezifische Coaching-Kompetenzen und Coaching-Tools
werden nicht nur theoretisch sondern auch praktisch erprobt

AUFBAU SEMINARE COACHING I + II

Coaching I

Workshops

→ 2/3 Wochenenden

- Vermittlung v. Übungen, Methoden & Fragetechniken
- Praxis anhand von Modelllernen, Rollenspielen und praktischen Übungen

Peer-Coaching

→ 5 Coaching-Sitzungen

- TeilnehmerInnen arbeiten als „Paar“ zusammen
- Jede/r TeilnehmerIn durchläuft den vollständigen Coaching-Prozess (5 Sitzungen) als Coach und als KlientIn

Coaching II

Client-Coaching

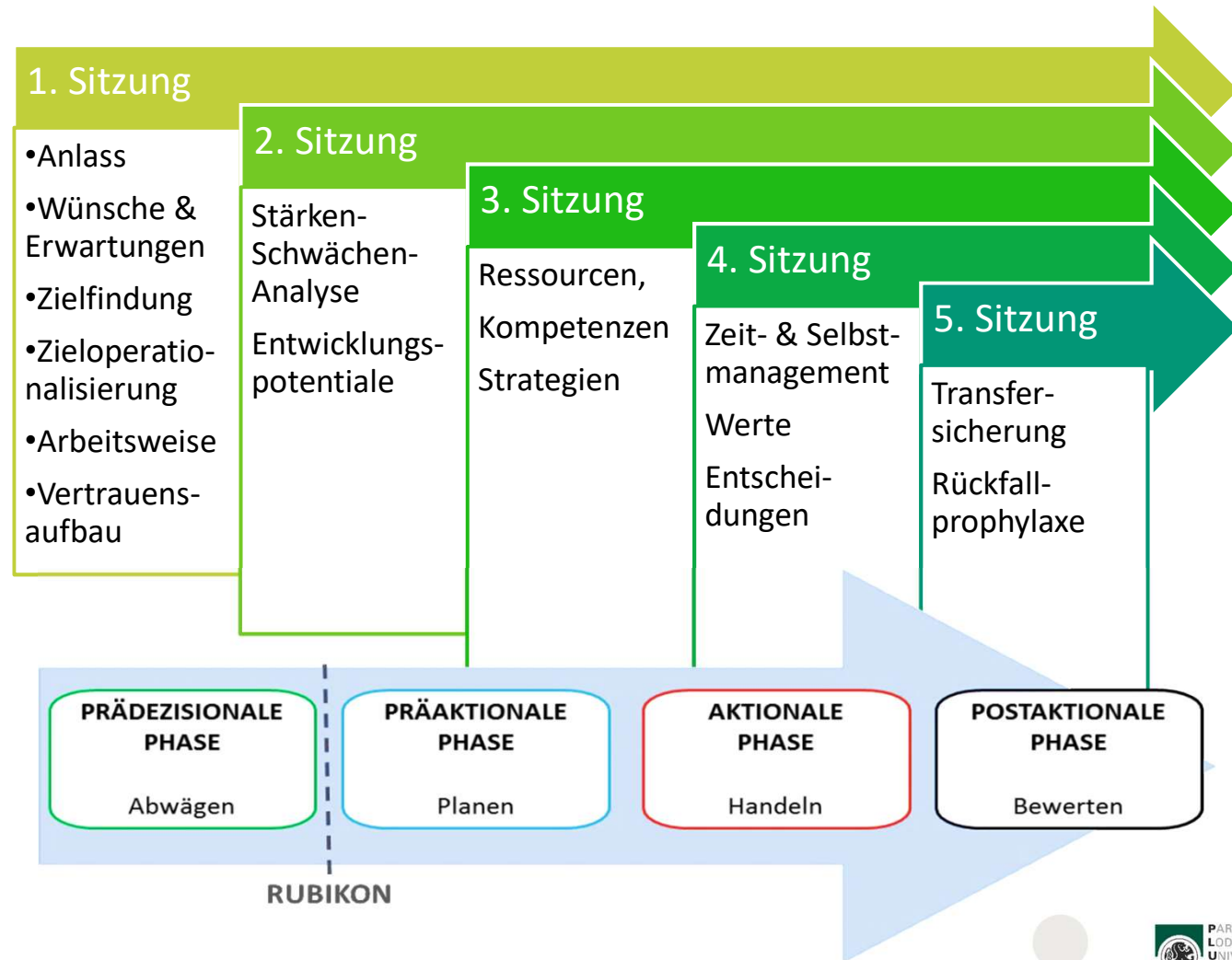
→ 5 Coaching-Sitzungen

- Coaching fachfremder Personen
- Begleitung durch Supervision
- Expertenrunde mit Personalverantwortlichen

COACHING

I + II

*„Vom
Wunsch
zur
Handlung“*



LEARNING-OUTCOMES

Nutzen im Betrieblichen Kontext

Anwendung bei
Mitarbeitergesprächen,
Zielvereinbarungen,
wertorientierter Führung
Work-Life-Balance Themen,
Mitarbeitermotivation,
Karriereplanung u.a.

Ausbau der Coachingtätigkeit

Anwendung der
Coachingtools auf
vielfältige Bereiche
möglich

Aussagekräftiges Abschlusszertifikat

Karriere-Coach (CoBeCe)

Entwicklung der pers. Kompetenz

Erwerb einer lösungs- &
ressourcenorientierten
Arbeitsweise

Transfer in eine Vielzahl von Kontexten & Berufsfeldern

STUDIENPLAN - MODULE DES SPEZIALISIERUNG

Modul 5.2

Veränderungsprozesse in Theorie und Praxis

Veränderungen begleiten: Coaching I

Veränderungen begleiten: Coaching II

Wahlpflicht-LV zu speziellen Themen
der Beratung: SE/UE/PR/UV

11 ECTS

Modul 5.1

Theorie-Praxis-Transfer zur Gestaltung sozialer Interaktionen

Forschungsorientierte Vertiefung (Empirisches Seminar)

Transferorientierte Vertiefung (Fall-Seminar)

Wahlpflicht-LV zu speziellen Themen
Sozialer Interaktion: SE/UE/PR/UV

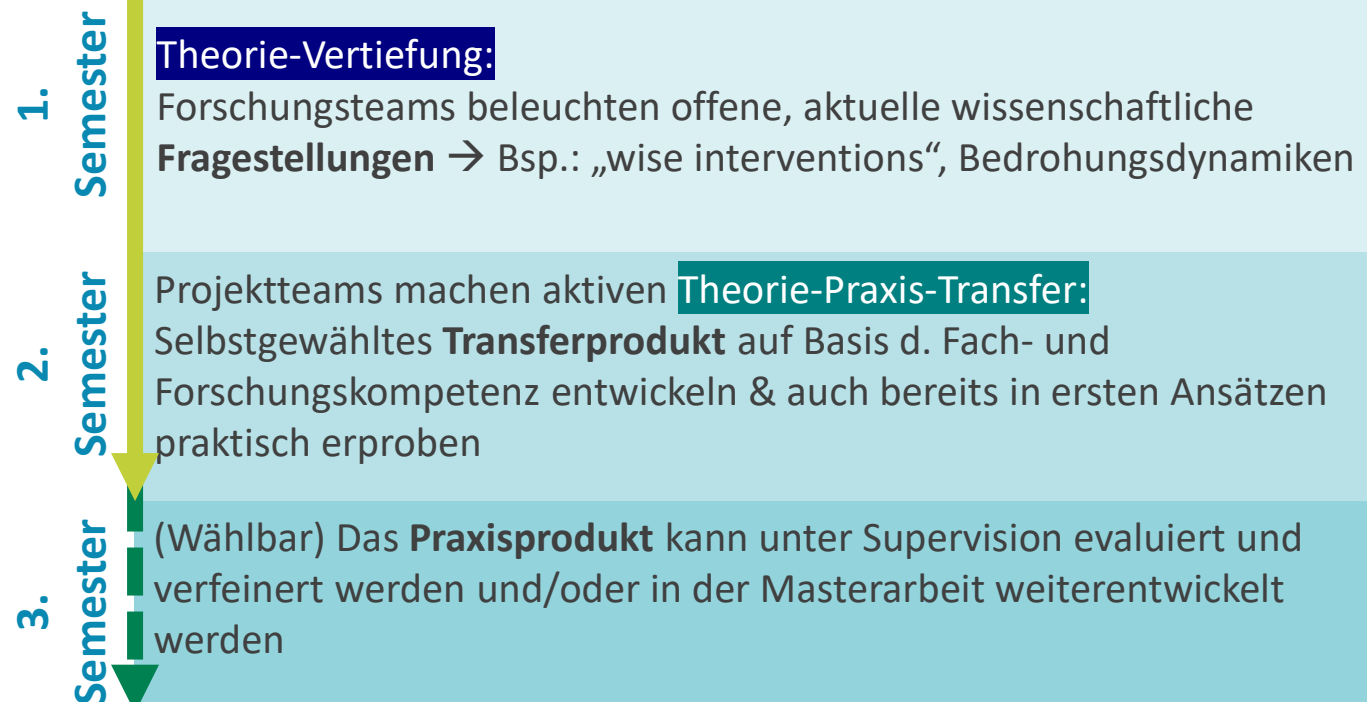
17 ECTS

MODUL 5.1

ES / FS:
Forschungs - &
Transferorientierte
Vertiefung

*Fach-, Methoden-,
Sozial- und
Selbstkompetenz*

Theorie-Praxis-Transfer zur Gestaltung sozialer Interaktionen



BEISPIELE FÜR DEN THEORIE-PRAXIS-TRANSFER

Theorie & Forschung ⇨ Transfer & Praxisprodukte

Klimawandel

- App zur Messung und Reduktion von CO2-Abdruck

Soziale Zugehörigkeit

- Umgang mit Einsamkeit: Homepage mit Interventionen und Psychoedukation
- Connecting PLUS: Schaffen digitaler Begegnungsmöglichkeiten

Beratung

- Persona → Wegweiser durch Dschungel der Beratungsformate
- Aufbau von Vertrauen im Coaching

Gestaltung virtueller & realer Räume

- Umbau der Cafeteria → psychologisch gestütztes Design
- Evaluation und Vergleich von virtuellen und realen Coachings

PRAXISPRODUKTE AUS VERGANGENEN JAHREN



A network diagram with blue nodes and connecting lines is overlaid on a photograph of people in a meeting. The words 'Schule', 'Studium', and 'Profession' are placed over different parts of the image.

Vernetzen

Schule **Studium** **Profession**

ON TRACK

Ein Studium bietet Dir mehr als nur trockene Inhalte! Du bildest Anker- und Knotenpunkte für Deine Persönlichkeit, deine Kompetenzen und deine Zukunft in einem professionellen Umfeld.

CONNECTING PLUS



<https://www.youtube.com/watch?v=dmKQJsl80Oc>

WAHLPFLICHT- LVen

Beispiele

- Zu speziellen Themen Sozialer Interaktion:
 - Supervision
Praxisprodukte
 - „*Threats in the real world*“
 - Gesprächstherapeutische Ansätze zur Gestaltung sozialer Interaktionen



WAHLPFLICHT- LVen

Beispiele

- Zu speziellen Themen Sozialer Interaktion:
 - Supervision
 - Praxisprodukte
 - „Threats in the real world“
 - Gesprächstherapeutische Ansätze zur Gestaltung sozialer Interaktionen
- Zu speziellen Themen der Beratung:
 - Training & Transfer
 - Gesprächstechniken & Mediation
 - Supervision
 - Projektmanagement & -coaching



FS TRAINING UND TRANSFER

ANDREAS BÖHM / VICKY KÖNIG

■ Ziel der LV:

- Aneignen & Vertiefen
- Konzeption, Durchführung und Transfersicherung von Trainings im Kontext betrieblicher Fort- und Weiterbildung



■ Bestandteile der LV:

- Selbstständige Konzeption eines Trainings
- Durchführung von Trainingsteilen mit anschließender Videoanalyse und Reflexion in der Gruppe
- Meine Wirkung als Trainerpersönlichkeit, Aufbau des Trainings, Trainingstechniken und Transfermöglichkeiten



BEISPIELE FÜR MASTERARBEITEN

Themen

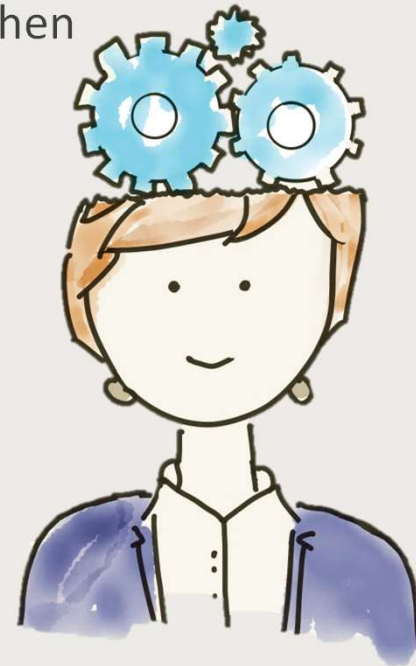
- Bedrohung, z.B.
 - Erwartungsverletzungen
 - Politische Reaktionen auf gesellschaftliche Themen
- Annäherungs- und Vermeidungsmotivation
- Klimawandel und Nachhaltigkeit
- Power und Empowerment
- Wirkfaktoren im Coaching
- Social neuroscience

Methoden

- Fragebögen
- Physiologie (z.B. EKG, Hautleitfähigkeit, Atmung, Impedanz-Kardiografie)
- Psychophysiologie: EEG
- Virtual Reality (VR)
- Pupillometrie
- Reaktionszeitaufgaben
- Videocodierungen & Transkript Auswertungen

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

- Tätigkeit im sozialen, wirtschaftlichen und gesundheitlichen Bereich
 - in Beratungsstellen
 - in Aus-, Fort-, und Weiterbildungseinrichtungen
 - im Personal- und Trainingsbereich
 - Aufbauend: Therapieausbildung
- Sowie selbstständig als:
 - Trainer:in
 - Organisationsentwickler:in oder Prozessberater:in
 - Coach und SupervisorIn



10 JAHRE SPEZIALISIERUNG – MIT ERFOLG!

Abteilung Sozialpsychologie – Erfreuliches



Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Eva Jonas
Universität Salzburg

erhält den



Ars Docendi-Staatspreis für
exzellente Lehre an Österreichs öffentlichen Universitäten,
Fachhochschulen und Privatuniversitäten 2015

in der Kategorie
Lehrkonzept Modularisierung



Abteilung Sozialpsychologie – Erfreuliches

Herzlichen Glückwunsch!

Maximilian Mühlberger & Isabell Braumandl
Als Gewinner*innen des Excellence in
Teaching Awards 2016

Für Ihre Lehrveranstaltung:
"Coaching Teil 1"

Angeboten für die Masterspezialisierung Soziale Interaktion



Dr. Maximilian Mühlberger (d. v. l.) zusammen mit den weiteren
Gewinner*innen des Excellence in Teaching Awards

Abteilung Sozialpsychologie – Erfreuliches

Herzlichen Glückwunsch!

Eva Jonas und Sandra Schiemann
Als Gewinner*innen des Excellence in
Teaching Awards 2019

Für Ihre Lehrveranstaltung:
"Praxisorientierte Vertiefung (Fall-Seminar)"

Angeboten für die Masterspezialisierung Soziale Interaktion



Sandra Schiemann und Eva Jonas (d. & d. v. l.) zusammen mit den weiteren
Gewinner*innen des Excellence in Teaching Awards